

## Zelter-Plakette für Liedertafel Schweinsbühl

**Schweinsbühl.** Frohgelaunt machte sich eine Gruppe der „Liedertafel“ Schweinsbühl mit der Vorsitzenden Lydia Heinemann am Sonntag auf den langen Weg in den Süden von Hessen um auf dem Hessentag in Pfungstadt die Zelter-Plakette in Empfang zu nehmen. Insgesamt wurden sechs Chöre, überwiegend aus dem südlichen Hessen, mit der vom Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier verliehenen Urkunde und der Zelter-Plakette ausgezeichnet.

Die Überreichung fand in einer Feierstunde, an der neben Vertretern der Stadt Pfungstadt, die Staatssekretärin für Wissenschaft und Kunst, Frau Ayse Asar sowie Vertreter aus den Musik- und Sängerbünden der zu ehrenden Vereine teilnahmen, statt.

Aus dem Bereich des MSB's wurde in diesem Jahr nur der MGV Gemischte Chor „Liedertafel“ Schweinsbühl ausgezeichnet. Neben dem Hessentagspaar Natalie Reining und Simon Schmitz weilte auch als Überraschungsgast der Hessische Kultusminister Prof. Dr. Alexander Lorz der Verleihung bei. Als bewundernswert, so Frau Asar, sei die Beständigkeit und das Durchhaltevermögen der vielen Musik- und Chorgruppen in der langen Zeit der Corona-Pandemie. Sie lobte besonders die Vereinsvorstände für ihren hohen Einsatz die Chöre zu erhalten, die Mitglieder zu motivieren und damit das kulturelle Erbe und den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft zu bewahren.

Dies verdiene höchste Anerkennung. In den Mittelpunkt seiner Grussworte stellte MSB Geschäftsführer, Hans-Joachim Zwickirsch, die Worte aus dem Canon „Heute ist ein herrlicher Tag, so wie jeder ihn mag, ohne Sorgen Müh und Plag, heute ist ein herrlicher Tag, so soll es bleiben“. Bei seinem Beitrag kam zum Ausdruck, dass die „Sperrzeit“ Corona viel Sorgen und Mühen bereitet hat um wieder in das musikalische Fahrwasser zu gelangen. Stolz könne man heute feststellen es wieder erreicht zu haben.

Zu begeistern wußten der Pfungstädter Kinderchor mit dem Lied „Schön ist es auf der Welt zu sein“, der MGV 1875 e.V. Unter-Schönmattenweg mit dem klassischen Männerchorsatz „Am kühlenden Morgen“ und weiteren Aufführungen. Zum Abschluss spielte das Musikcorps Bickenbach 1919 e.V..

Mit der Deutschen Nationalhymne, gesungen von allen Besuchern, wurde die Feierstunde beendet. Nach einem kleinen Imbiss, den die Stadt den Besuchern der Feierstunde servierte, traten die Schweinsbühler mit dem Gefühl etwas Besonderes an diesem Tag erlebt zu haben, die Heimreise in das Waldecker Land an. (ft)



Die Übergabe der Zelter-Plakette für die Liedertafel Schweinsbühl